

30.03. | 19-21 Uhr | Villa Schnitzler
DEMOKRATIE UND RASSISMUS
 Seminar | Kurs A11260

Gegenstand des Kurses ist der Zusammenhang zwischen Demokratie und Rassismus. Dafür werden unterschiedliche demokratische Elemente, insbesondere die Spannung zwischen Demokratie und Liberalismus bzw. die Spannung zwischen Demokratie und Staat, auf ihre vereinheitlichen- oder ausschließenden Wirkungen, aber auch auf ihre emanzipativen Eigenschaften hin befragt. Deutlich werden soll zudem die Bedeutung der historischen Dimension für die Möglichkeit demokratischer Praxis.

Teilnahme: 5 Euro, Anmeldung erforderlich
vhs Wiesbaden, Villa Schnitzler, Bieblicher Allee 42 | 65187 Wiesbaden
 anmeldung@vhs-wiesbaden.de | Tel.: 0611 98890

31.3. | 18 Uhr | Haus an der Marktkirche
RECHTER TERROR IN HESSEN
 Vortrag und Diskussion

Der Mord an Dr. Walter Lübcke und das Attentat von Hanau haben deutlich gemacht, dass sich rechte Gewalt und rechter Terror auch in Hessen jederzeit Bahn brechen können. Auch wenn der Eindruck entstehen mag, wir hätten es mit einer neuen Qualität rechter Gewalt zu tun, so zeigt der Blick in die Geschichte, dass rechter Terror eine permanente Begleiterscheinung ist. Die Spuren dieser Gewalttaten lassen sich auch in Hessen weit über den NSU-Mord 2006 hinaus zurückverfolgen. Bei diesem Vortrag werden zentrale Erkenntnisse des im März 2023 erscheinenden Buches „Rechter Terror in Hessen – Geschichte, Akteure, Orte“ vorgestellt und diskutiert.

Referent*innen: **Sascha Schmidt** und **Yvonne Weyrauch**
 (beide Politikwissenschaftler*innen und aktiv im Beratungsnetzwerk gegen Rechtsextremismus und für Demokratie in Hessen“)

Kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich.
Haus an der Marktkirche | 1. OG Friedrich-Naumann-Saal
 Schlossplatz 4, 65183 Wiesbaden

1.4. | 10-13 Uhr | Roter Salon
INTERAKTIVER ANTIDISKRIMINIERUNGS-
WORKSHOP

Im Antidiskriminierungsworkshop werden die Teilnehmenden über unterschiedliche Diskriminierungsformen informiert und sensibilisiert. Ihnen wird ein Raum für Austausch und Reflektion gegeben. Dabei hören sie unterschiedliche Perspektiven und lernen, dass die Betroffenenperspektive bei Diskriminierung immer im Fokus stehen sollte. Wir tauschen uns über Handlungsmöglichkeiten gegen Diskriminierung aus und erarbeiten interaktiv, wie wir im Alltag Zivilcourage zeigen können und wollen.

Kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich.
BCF Wiesbaden, Bildungsinitiative Ferhat Unvar, die Linke Wiesbaden
 Roter Salon | Büdingenstraße 4-6 | 65183 Wiesbaden

MISCH DICH EIN

INTERNATIONALE WOCHEN GEGEN RASSISMUS

20. März - 2. April 2023



unterstützt von www.demokratie-leben-in-wiesbaden.de

Gefördert vom im Rahmen des Bundesprogramms **Demokratie leben!** **WIESBADEN** **Demokratie leben in Wiesbaden** **HESSEN** Gefördert im Rahmen des Landesprogramms **AKTIV FÜR DEMOKRATIE UND GEGEN EXTREMISMUS**

„Demokratie leben in Wiesbaden“ ist eine Strategie, die das zivilgesellschaftliche Engagement für Demokratie und gegen jede Form von Menschenfeindlichkeit fördert. Gefördert werden Projekte in Wiesbaden, die sich für ein vielfältiges, respektvolles und diskriminierungsfreies Miteinander einsetzen.

Das Wiesbadener Bündnis für Demokratie:



PROGRAMM

20.3.-2.4. | Stadtmuseum Wiesbaden »UNSICHTBARES WIRD SICHTBAR - GRIECHISCHES LEBEN IN WIESBADEN HEUTE«

Ausstellung

In dieser Ausstellung geben die Kinder griechischer ehemaliger Gastarbeiter*innen ganz private Einblicke in ihr Leben. Sie erzählen sehr offen und authentisch von ihrer Suche nach ihrer kulturellen Identität, den Zugehörigkeiten in einer Zuwanderungsgesellschaft und dem Gefühl, in einer weltoffenen Stadt auch eine Heimat gefunden zu haben.

Ausstellungseröffnung am 14.3. | 19 Uhr

**Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr, Sa, So: 11-17 Uhr, Do 11-20 Uhr
Montag geschlossen | unsichtbares-wird-sichtbar.griechen-wiesbaden.de/
sam – Stadtmuseum am Markt, Marktplatz, 65185 Wiesbaden**

20.3.-2.4. | Biebrich MUT ZUM NEIN Plakataktion mit Kinder-Statements

Das Kinder- und Jugendzentrum Biebrich erarbeitet mit Kindern Statements gegen Ausgrenzung und Diskriminierung. Diese werden im Zeitraum der Internationalen Wochen gegen Rassismus an Bäumen im Stadtteil Biebrich aufgehängt.

**Kinder-, Jugend- und Stadtteilzentrum Biebrich
Str. der Republik 17-19 | 65203 Wiesbaden | Tel.: 0611 319176**

22.3. | 17-19 Uhr | Treffpunkt: Kurhaus Wiesbaden KOLONIAL:REICHE Rundgang zur Kolonialgeschichte in Wiesbaden

Kolonialgeschichte ist für Wiesbaden bislang nicht aufgearbeitet. Dabei sind das Zeitalter des Kolonialismus und seine Ideologien im Wiesbadener Stadtbild bis heute sichtbar. Auf einer Tour durch die Innenstadt stellen wir Orte, Personen und Ereignisse vor, die zwischen 1850 und dem Zweiten Weltkrieg koloniale Bestrebungen prägten, von ihnen profitierten oder sich gegen sie stellten. Referentinnen: **Dr. Susanne Claußen** und **Dr. Katherine Lukat**

Kostenfrei, Anmeldung erbeten:
**Evangelisches Dekanat, Fachstelle Bildung und Stadtarchiv Wiesbaden
Petra.debus@ekhn.de | Tel.: 0611 73424230 Di + Do 8-12 Uhr**

23.3. & 30.3. | jew. 14-16.30 Uhr | Räume JMD ALLTAGSRASSISMUS BEGEGNEN Workshop

In diesem Workshop für Jugendliche (16-27 Jahre) geht es um erlebte Rassismus- oder Diskriminierungserfahrungen: Bin ich betroffen? Bin ich eher Zeuge? Bin ich selbst manchmal im (Alltag) rassistisch? Es wird Handlungsfähigkeit in der Situation und Sensibilität gegenüber verschiedenen Arten von Diskriminierung vermittelt und ein kritisches Urteilsvermögen geschärft.

Kostenfrei, Anmeldung erforderlich:
**Jugendmigrationsdienst | Kaiser-Friedrich-Ring 88 | 65185 Wiesbaden
jmd-wiesbaden@ib.de | Tel.: 0611 409080**

23.3. | 20 Uhr | Caligari FilmBühne LIEBE, D-MARK UND TOD

OmU | D 2022, 96 Min., FSK: ab 12 | Regie: Cem Kaya

Mit den Menschen brachte das Anwerbeabkommen mit der Türkei 1961 auch die Musik der Gastarbeiter*innen nach Deutschland. Cem Kays dichter Dokumentarfilmessay ist eine Nachhilfestunde in türkisch-deutscher Zeitgeschichte: Fließbandjobs, Heimweh und Familiennachzug, der Basar im Berliner Hochbahnhof Bülowstraße, Xenophobie und Rassismus, die wehmütigen Lieder der frühen Jahre und der Hiphop der Nachwendezeit.

Eintrittspreis: 8€; erm.:7€, mit der Wiesbadener Filmkunstkarte 6€
Caligari FilmBühne | Marktplatz 9 | 65189 Wiesbaden

24.3. | 20 Uhr | Caligari FilmBühne TILL - KAMPF UM DIE WAHRHEIT

OmU | USA 2022, 130 Min., FSK: ab 12 | Regie: Chinonye Chukwu

TILL erzählt die wahre Geschichte des afroamerikanischen Jugendlichen Emmett Till, der in den 1950er-Jahren aus rassistischen Motiven im Süden der USA ermordet wurde. Seine Mutter Mamie beschließt, Fotografen dokumentieren zu lassen, wie zerschlagen das unkenntliche Gesicht ihres Jungen ist. Die Mörder werden gefasst, aber sie stehen vor einem weißen Gericht mit weißen Geschworenen.

Eintrittspreis: 8€; erm.:7€, mit der Wiesbadener Filmkunstkarte 6€
Caligari FilmBühne | Marktplatz 9 | 65189 Wiesbaden

25.3. | 11 Uhr | Treffpunkt: wif e.V. UNSERE NATIONALITÄT HEISST MENSCH Walk gegen Rassismus

Mit einem Spaziergang durch unsere Stadt setzen wir eine klare Botschaft gegen Rassismus: Weil jeder MENSCH – egal welcher Hautfarbe, Herkunft oder Religion – frei und selbstbestimmt durch das Leben gehen sollte, weil es uns viel wichtiger ist, wie du als MENSCH bist, als woher du kommst. Und wie bist du als MENSCH? Fair? Fleißig? Ehrlich? Kreativ?

Die Strecke ist ca. 5 km lang. Du kannst Dich an drei Stationen anschließen und jederzeit aussteigen. (11 Uhr Rheinstraße 79 > 11.25 Uhr Platz der Deutschen Einheit > 12.10 Uhr Hessische Staatskanzlei).

Kostenfrei, Anmeldung erbeten:
**wif e.V. | Rheinstraße 79 | 65185 Wiesbaden
Tel.: 0611 1602353 | tatiana.vilgelmi@wif-zentrum.de**

25.3. | 14 Uhr | Roter Salon AFRO »HAIR-STORY« & WORKSHOP: HAIRCARE

Wir möchten Euch die Geschichte der Afro-Haare/Frisuren näher bringen und Wissen vermitteln. Offen für alle; egal ob mit oder ohne Afrohaar! Anschließend Workshop zum Thema: Wir zeigen, wie wir unser Haar pflegen, erklären die Basics und Materialien der „Black Hair Care“ und sind offen für Fragen. Wir möchten im Rahmen des Workshops einen safer-space für POCs (Persons of Color), ihre Familien und alle Interessierten kreieren. Kommt einfach vorbei!

Kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich.
**BCF Wiesbaden
Roter Salon | Büdingenstraße 4-6 | 65183 Wiesbaden**

26.3. | 20 Uhr und 29.3. | 17.30 Uhr | Caligari FilmBühne EXIL

D/B/KOS 2020, 121 Min., FSK: ab 12 | Regie: Visar Morina

Der im Kosovo geborene Xhafer ist Pharmaingenieur, verheiratet, hat drei Kinder und lebt seit Jahren ein bürgerliches Leben in einer mittelgroßen deutschen Stadt. Nach und nach beschleicht ihn das Gefühl, dass er an seinem Arbeitsplatz diskriminiert und schikaniert wird.

Eintrittspreis: 8€; erm.:7€, mit der Wiesbadener Filmkunstkarte 6€
Caligari FilmBühne | Marktplatz 9 | 65189 Wiesbaden

28.3. | 18.30 Uhr | Roter Salon 3 JAHRE NACH HANAU Vortrag der Bildungsinitiative Ferhat Unvar

Am 19. Februar 2020 wurden in Hanau 9 Menschen aus rassistischem Motiv erschossen. Diese Tat reiht sich in einer Chronologie rechter Gewalt und rechtem Terror ein. Wir geben mit dem Vortrag einen Einblick in die Folgen und Auswirkungen. Die Teilnehmenden werden über die Geschehnisse informiert und mit der Frage konfrontiert, was der Anschlag für gesellschaftliche Folgen hat und was das mit uns persönlich gemacht hat. Im Fokus des Vortrags steht der kontinuierliche Widerstand von Betroffenen. Damit wollen wir nicht nur den Forderungen von Betroffenen Raum geben, sondern auch gemeinsam schauen, wie gesellschaftliche Teilhabe funktionieren kann.

Kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich.
**BCF Wiesbaden, Bildungsinitiative Ferhat Unvar, die Linke Wiesbaden
Roter Salon | Büdingenstraße 4-6 | 65183 Wiesbaden**